

ELTERNBEIRAT
OTFRIED-PREUßLER-GYMNASIUM
PULLACH

Protokoll zur 8. Elternbeiratssitzung im Schuljahr 2016/2017

03.05.2017, 18:30-21:20 Uhr,

Otfried-Preußler-Gymnasium Pullach

Anwesende:

TOP 1-10:

Brigitte Metzger

Dr. Achim Müller

Michaela Hugenberg

Rolf Klemm

Ulrich Heucken

TOP 1-7:

Perke Wöhler

TOP 4-9:

Stefanie Trevisan

Entschuldigt:

Stefanie Hofmann-Lund

Sitzungsleitung: Brigitte Metzger

Ergebnis der Beratungen:

1. Benennung des Schriftführers: Die Protokollführung übernimmt Dr. Achim Müller.

2. LEV / ARGE

In der Sitzung vom 11.01.2017 hatte der Elternbeirat besprochen, dass sich Perke Wöhler und Rolf Klemm mit den Zielen und aktuellen Themen der LEV (=Landes-Eltern-Vereinigung der Gymnasien Bayern e.V.) und ARGE (=Arbeitsgemeinschaft der Elternbeiräte an den Gymnasien Münchens und Umgebung e.V.) auseinandersetzen und im Elternbeirat entsprechend Bericht erstatten. Zielsetzung war es, eine Diskussionsgrundlage zu schaffen, um zu klären, in welchem Rahmen der Elternbeirat des OPG künftig in den genannten Vereinen tätig werden möchte bzw. ob eine weitere Mitgliedschaft überhaupt erstrebenswert ist.

ELTERNBEIRAT
OTFRIED-PREUßLER-GYMNASIUM
PULLACH

Rolf Klemm berichtet über LEV / ARGE. Den Inhalt des Berichts hat Rolf Klemm dankenswerterweise selbst zusammengefasst (s. Annex)

In der anschließenden Diskussion ergibt sich folgendes Verständnis für den Elternbeirat: Der Elternbeirat des OPG wird weiterhin Mitglied in beiden Vereinen bleiben. Nur so erhält der Elternbeirat die Protokolle und weitere Informationen von LEV/ARGE. Der Elternbeirat übernimmt allerdings nach derzeitigem Stand im Wesentlichen die Rolle eines „passiven Mitglieds“, d.h., es wird nicht angestrebt, regelmäßig an den Sitzungen von LEV/ARGE teilzunehmen oder aktiv mitzuwirken. Falls in der Zukunft Themen in der Elternschaft auftreten, die sinnvoll im Rahmen der Ziele/Themen des LEV/ARGE bearbeitet werden können, kann der Elternbeirat ohne weiteres eine aktivere Rolle übernehmen.

Um die Eltern des OPG künftig besser über die Arbeit des LEVs/ARGEs zu informieren, werden künftig Emails von LEV/ARGE z. B. mit Protokollen o. dgl. an die KES weitergeleitet. Eine lückenlose Informationspflicht seitens des Elternbeirats muss dabei nicht erreicht werden; die Klassenelternsprecher (KES) und Eltern können sich zusätzlich problemlos auf den Web-Seiten von LEV/ARGE selbst informieren. Ob die KES die Infos zu LEV/ARGE an alle Eltern in ihrer Klasse weiterleiten, bleibt den KES überlassen.

3. Infos zum Förderverein des OPG

Brigitte Metzger berichtet, dass der Förderverein derzeit etwa 300 Mitglieder hat. Der Mitgliedsbeitrag beträgt EUR 20 pro Jahr (Erwachsene), EUR 10 (Schüler und Studenten).

Der Lehrerschaft ist der Förderverein inzwischen gut bekannt. Entsprechend kommt es häufig zu Anfragen hinsichtlich finanzieller Unterstützung für diverse Projekte/Anschaffungen. Mit Mitteln des Fördervereins konnten in der Vergangenheit u.a. drei Medienkoffer (Notebook, Beamer, etc.), ein Physik-Experimentierkoffer angeschafft und ein Schülerkopierer geleast werden.

Die nächste Mitgliederversammlung ist am 10.07.2017 (s. Homepage des Fördervereins). Der Termin wird, wie jedes Jahr, im Isaranzeiger und auf der Homepage des Fördervereins bekannt gegeben. Es wird überlegt, ob die Mitglieder auch per Email informiert werden könnten. Dazu müsste allerdings zunächst ein entsprechender Email-Verteiler erstellt werden. Brigitte Metzger wird dies in einer Fördervereinsitzung ansprechen.

ELTERNBEIRAT
OTFRIED-PREUßLER-GYMNASIUM
PULLACH

4. Schuleinschreibung

Der Elternbeirat gibt auch dieses Jahr wieder eine Broschüre für die Eltern der neuen 5. Klasse heraus. Darin ist von A-Z alles erklärt, was man über die Schule und die dortigen Abläufe wissen sollte. Das kleine Kompendium wird zusammen mit den Einschreibeunterlagen ab dem 08. Mai an die Eltern ausgegeben.

5. Veranstaltung zum Thema „Essstörungsprävention“

Frau Paula hat inzwischen Kontakt mit der Referentin Frau Dr. Silvester aufgenommen (s. auch TOP3 im Protokoll vom 06.04.2017). Mögliche Termine für die Veranstaltung mit Schülern sind wie folgt: 07.07. oder 21.07. Elternvorträge könnten mittwochs abends stattfinden. Brigitte Metzger wird die Termine zusammen mit der Schulleitung abstimmen.

6. Aufmerksamkeit für Abiturienten

Am 30.06.2017 ist die Entlassung der Abiturienten. Der EB organisiert ein Abschiedsgeschenk.

7. Vorbereitung Sitzung mit KES am 20.06.2017

Dr. Achim Müller wird über die Beratungen mit der Schulleitung berichten. Es soll eine Abstimmung unter den KES stattfinden, ob das Thema „Rauchen vor dem Schulgelände“ weiter verfolgt werden sollte (s. hierzu auch Protokoll der 7. EB-Sitzung).

8. Verschiedenes

Karin Eisch (KES Klasse 6b) hat sich mit folgendem Anliegen an den EB gewendet: Zum Schuljahresanfang sei es teils sehr aufwendig, für alle Fächer der Schüler die richtigen Hefte und Umschläge zu besorgen. Zudem seien die Geschäfte in Pullach, die diese verkaufen, recht teuer. Es wäre daher einfacher und günstiger für die Eltern, eine Sammelbestellung zu organisieren. Die Aufgabe könnte z.B. von der SMV (Schüler-Mit-Verwaltung) übernommen werden.

ELTERNBEIRAT
OTFRIED-PREUßLER-GYMNASIUM
PULLACH

Der Vorschlag wird kontrovers diskutiert. Es wird beschlossen, Karin Eisch, zu einer Sitzung des EB einzuladen. Es soll dann gemeinsam überlegt werden, wie das Projekt überhaupt umgesetzt werden könnte.

Dr. Achim Müller wird Karin Eisch entsprechend informieren und sie zu einer der Folgesitzungen des EB einladen.

9. Termine

| | |
|-----------------------|--|
| 20.06.2017, 19:00 Uhr | 9. EB-Sitzung mit den KES |
| 24.07.2017 | Offizielle Verabschiedung von Frau Einzel-Bergmann |
| 26.07.2017 | Sommerfest mit Verabschiedung von Frau Einzel-Bergmann und Herrn Martini |

Schriftführer: Dr. Achim Müller

ELTERNBEIRAT
OTFRIED-PREUßLER-GYMNASIUM
PULLACH

Annex zum Protokoll der 8. EB-Sitzung

Autor: Rolf Klemm

LEV Landes –Eltern- Vereinigung der Gymnasien in Bayern e. V. (Gemeinnützig) Seit 1950

Aufgaben des Vereins:

Die Mitverantwortung der Eltern bei der schulischen Erziehung im Bereich der Gymnasien sollen verwirklicht werden und es soll eine Anerkennung bei Pflichten und Rechten aus dieser Mitverantwortung der Eltern verschafft werden.

Die Aufgaben werden erfüllt durch:

- Einbringen von Empfehlungen an Ministerien und Landtag sowie die Erstellung von Sachverständigenstellungen zu Gesetzesvorlagen und Verordnungen und anderen Regelungen.
- Die Vertretung der Eltern der Gymnasien in Bayern auf Landesebene, insbesondere im Landesschulbeirat und im Landeselternrat sowie in anderen Gremien,
- Vertretung der Eltern der Gymnasien in Bayern auf Bundesebene und auf Europaebene,
- Aufklärung der Öffentlichkeit über die Tätigkeit des Vereins und der Elternvertreter,
- Beratung der Mitglieder in allen Fragen, die mit der Schule im Zusammenhang stehen, überkonfessionell und überparteilich.

Mitgliedschaft

1. Vertreter der gesamten Elternschaft des jeweiligen Gymnasiums
2. Eltern oder sonstige Erziehungsberechtigte, deren Kinder an Gymnasien beim besuchen
3. Natürliche oder juristische Personen, die die Vereinsziele ideell oder materiell fördern wollen Fördermitglieder
4. Elternverbände als korporative Mitglieder.

Beiträge:

0,60 € pro Schüler, wird am OPG Pullach aus der Elternbeiratsumlage mit dem Mediengeld jährlich ausgeglichen und 50 € pro Kalenderjahr für Einzelmitglieder.

Ist-Situation 2017 ca. 450 Gymnasien sind in Bayern mit ca. 330.000 Gymnasiasten.

Davon sind 250 Gymnasien Mitglied (2017) mit ca. 200.000 Gymnasiasten. Die Schülerzahl ist in den letzten sechs Jahren um gut 50.000 abgesunken. In den letzten sechs Jahren sind ca. 5 % der Gymnasien aus der LEV mit dem Argument der Kosten für die LEV ausgetreten.

ELTERNBEIRAT
OTFRIED-PREUßLER-GYMNASIUM
PULLACH

Die Einnahmen belaufen sich somit auf ca. 120.000 €. Es werden meiner Ansicht nach zwei Halbtagskräfte oder eine Vollzeitkraft in Höhe von ca. 70.000 € mit entsprechenden Raumkosten von fast 12.000 € finanziert.

Der LEV hat eine 67 Jahre alte Geschichte. Er setzt sich ein, wie Abschaffung des Religionsabiturs, das Begabtenförderungsgesetz zu erlassen oder Schülerunfallversicherung einzuführen.

Struktur des LEVs

Die Eltern der Schüler an einem Gymnasium wählen den Elternbeirat mit maximal zwölf Vertreter. Der Elternbeirat wieder schickt in der Regel den EB Vorsitzenden bzw. einer Vertreter in die LEV-Mitgliederversammlung. Die Mitgliederversammlung ist einmal im Geschäftsjahr.

Die Mitgliederversammlung wählt den Gesamtvorstand mit zwölf Mitgliedern daraus bilden zwei den Vorstand. Susanne Arndt ist hier die LEV-Vorsitzende.

Zudem gibt es sieben Vereine der Arbeitsgemeinschaften (ARGE) in Bayern. Kosten 50€/Jahr für ARGE an den Gymnasien Münchens und Umgebung e.V. München. Die ARGE arbeitet lokal mit der LEV zusammen.

Im Landesausschuss der LEV sind die Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaften mit ca. 30 Personen vertreten. Diese informieren die Arbeitsgemeinschaften in bidirektionaler Richtung. In den Arbeitsgemeinschaften ist jeweils ein Vertreter des Elternbeirats eingeladen.

Wir gehören zur Arbeitsgemeinschaft München.

Themen sind:

Die LEV-Mitgliederversammlung, die künftige ARGE-Arbeit, von 44 Schulen sind 25 Mitglied und 19 nicht, Sozialpädagogen an Schulen, Schul-IT, Baumaßnahmen, Spendenthematik, Erfahrungsaustausch, differenzierte Mathematikurse, initiative leichter Schulranzen

Fazit: Der LEV ist sehr mächtig. Durch die Finanzierung von angestellten Mitarbeitern und einem Budget von über 120.000 € im Jahr kann politisch Einiges bewegt werden. Wie beispielsweise die Einführung des neuen G-9. Ohne die Initiative der LEV wäre meiner Ansicht nach das G9 entweder überhaupt nicht oder nicht so schnell wieder eingeführt worden. Meiner Ansicht nach sind bei dieser Wiedereinführung des G-9 die anderen Beteiligten Personengruppen, d. h. die fortgeführten Einrichtungen, die die Abiturienten aufnehmen, weniger befragt worden.

Meine Empfehlung an alle hier vom Elternbeirat und interessierten Eltern des OPGs oder KES, soweit es möglich ist, aktiver an Sitzungen des ARGE und der LEV teilzunehmen, um eine etwas aktivere Rolle auch auf dieser Ebene ausführen zu können.